

Angola verbietet den Islam

Luanda. In Angola ist der Islam Berichten regionaler Medien zufolge neben anderen Glaubensrichtungen als Religionsgemeinschaft verboten worden. Die Maßnahmen des Kultusministeriums und des Justizministeriums betreffen einem Bericht der angolanischen Nachrichtenagentur Angop vom Dienstag zufolge zahlreiche Religionsgemeinschaften. Es gehe nicht nur um die islamische Glaubensgemeinschaft, sondern grundsätzlich um Kirchen und Sekten, »die im Widerspruch zu Gewohnheiten und Sitten der angolanischen Kultur stehen«, so Kultusministerin Rosa Cruz e Silva laut Angop. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/211156.angola-verbietet-den-islam.html>